

## WAS WANN WO WIE?

**Datum** 8. November

**Ort** BaZ CityForum, Basler Zeitung, Aeschenplatz 7/Dufourstrasse 49, Basel

Ab Bahnhof SBB eine Tramstation Nr. 8/10/11  
bis Haltestelle Aeschenplatz

### **Kosten inklusive Verpflegung**

Fr. 130.– Normalpreis

Fr. 90.– für Mitglieder «Qualität im Journalismus», VolontärInnen, StudentInnen

### **Anmeldung**

bis 1. November 2005

[www.quajou.ch](http://www.quajou.ch) (Kontakt)

oder per Post/Fax an:

Verein Qualität im Journalismus c/o Medieninstitut

Baumackerstrasse 42

8050 Zürich

Tel. 044 318 64 66

Fax 044 318 64 62

Vorname \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Strasse / Nr. \_\_\_\_\_

Ort / PLZ \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_



# «Recherchieren – Schlagwort oder mehr?»

Herzberg-Tagung  
des Vereins «Qualität im Journalismus»  
8. November 2005 in Basel

## «Recherchieren – Schlagwort oder mehr?»

Wer möchte nicht gern als recherchierender Journalist gelten? Sind sie doch die Besten der Branche, neben den Kommentatoren, Kriegsreportern und Fernsehmoderatoren. Müsste man meinen, Watergate lässt grüssen. Kennen wir solche Star-Rechercheure in der Schweiz? Gibt es überhaupt noch recherchierende Journalisten? Wann haben wir hierzulande die letzte echte Enthüllungsgeschichte gelesen, die uns – das Land – weitergebracht hat? Der Eindruck hält sich hartnäckig: die Schweizer Medien recherchieren nicht. Oder nicht mehr. Sie kommen ihrer Wächterrolle nicht nach. Dabei ist die noch nie so wichtig gewesen wie heute, in einer Zeit der zunehmenden internationalen Verflechtungen, des zunehmenden wirtschaftlichen Drucks, der Exzesse, der übermächtigen PR. Es scheint, dass sich die Medien immer mehr damit begnügen, die Transporteure und Lautsprecher der Akteure und Entscheidungsträger zu sein, statt ihre Sparringpartner. Geben wir uns damit zufrieden, uns im Glanz der Mächtigen zu sonnen? Oder fehlt das Geld, die Zeit oder der Mut zum Recherchieren? Wer trägt die Verantwortung dafür? Die Journalisten, die Verleger? Wie kommen wir wieder zu recherchierenden Journalistinnen und Journalisten, die diesen Namen verdienen?

Tagungssponsoren

Basler Zeitung  Ringier Neue Zürcher Zeitung

maz   telebasel  tamedia:  
durchblick. einblick. ausblick.

SRG SSR **idée suisse** Karl Lüönd

## TAGUNGSABLAUF

09:00 – 09:30	Eintreffen
09:30 – 09:40	Begrüssung <b>Philipp Cueni</b> , Präsident Verein Qualität im Journalismus
09:40 – 10:10	Stellenwert, Zustand und Zukunft der Recherche – Pflichtenheft und kritische Bilanz <b>Hans Leyendecker</b> , Autor Süddeutsche Zeitung
10:10 – 10:40	Idealtypischer Verlauf einer Routine-Recherche beim Spiegel <b>Clemens Hoeges</b> , Leiter Deutschland-Ressort, Spiegel
10:40 – 11:00	Pause
11:00 – 11:30	Recherche als Ressort – Erste Erfahrungen aus der Basler Zeitung <b>Christian Mensch</b> , Ressortleiter Basler Zeitung
11:30 – 12:00	1. Diskussionsrunde
12:00 – 13:15	Lunch
13:15 – 14:00	<b>QUALITÄTS-AWARD 2005</b> , Laudatio und Verleihung
14:00 – 14:30	Zwischen Anspruch und Wirklichkeit – das Wirtschafts- fernsehen – Zutritts- und Arbeitsbedingungen, PR-Einflüsse <b>Daniel Hanimann</b> , CASH-TV
14:30 – 15:00	Spezialisierung als Ausweg – erhöhte Kompetenz und Akzeptanz durch Dossierkenntnis, Vorwissen und Vernetzung <b>Sepp Moser</b> , freier Journalist
15:00 – 15:30	Was darf man? Rechtliche und ethische Schranken beim Recherchieren – wo die Schweizer Medien übers Ziel hinausgeschossen haben <b>Dr. iur. Peter Studer</b> , Präsident des Presserates
15:30 – 16:00	Der Schweizer Recherchier-Journalismus aus ausländischer Sicht <b>Konrad Mrusek</b> , FAZ-Korrespondent
16:00 – 16:30	2. Diskussionsrunde und Schlusswort
16:30	Ende